

Newhvn - Spring Time Blues



Shoegaze • Post Rock

(41:59; Vinyl, Digital; Faction Records/Eigenvertrieb; 17.04.2026)

Raider heißt jetzt Twix, Verona Feldbusch jetzt Verona Pooth und A Burial At Sea nun Newhvn. Patrick Blaney und Dara Tohill nahmen sich eine Auszeit von ihrem Hauptprojekt und schwelgen nun in einem Himmel voller Gitarren und schwerwiegender Momente in Shoegaze. Das irische Duo, welches seit einiger Zeit sowieso in Liverpool residiert, holte sich Verstärkung, sodass aus dem einstigen Projekt nun eine richtige Band wurde, was die Zäsur durchaus verständlich werden lässt. Weniger weit ausholend als noch bei A Burial At Sea priorisiert man hier, auf „Spring Time Blues“ schon irgendwie heavyeske bis noisige Riffbreitseiten zu selbstvergessenen Vocals. Was bedeutet, dass den Songs, und mit solchen haben wir es hier tatsächlich zu tun, eine gewisse schwermütige Melancholie anhaftet. Eben diese entlädt sich hin und wieder in eruptiven Post-Rock-Ausbrüchen, welche dann doch eine Verbindung zu A Burial At Sea herstellen (,Meadowbank‘). Alles hier ist bedeutungsschwanger und pathetisch, obwohl nicht alles so heimelig ist, wie es anfangs den Eindruck hat (,Moving Out West‘). Und mit ,Holding Back‘ gibt es einen weiteren Moment

breitenwirksamer Großspurigkeit.

Bewertung: 11/15 Punkten

Spring Time Blues by newhvn

Surftipps:

- Homepage
- Bandcamp
- YouTube
- Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Abbildungen: Newhvn/Bandcamp